

Debatten-Abend

Stiftung Energie & Klimaschutz / Baden-Württemberg



Gas – Geplatzter Traum oder Rückgrat der Energiewende?

Dr. Ludwig Möhring

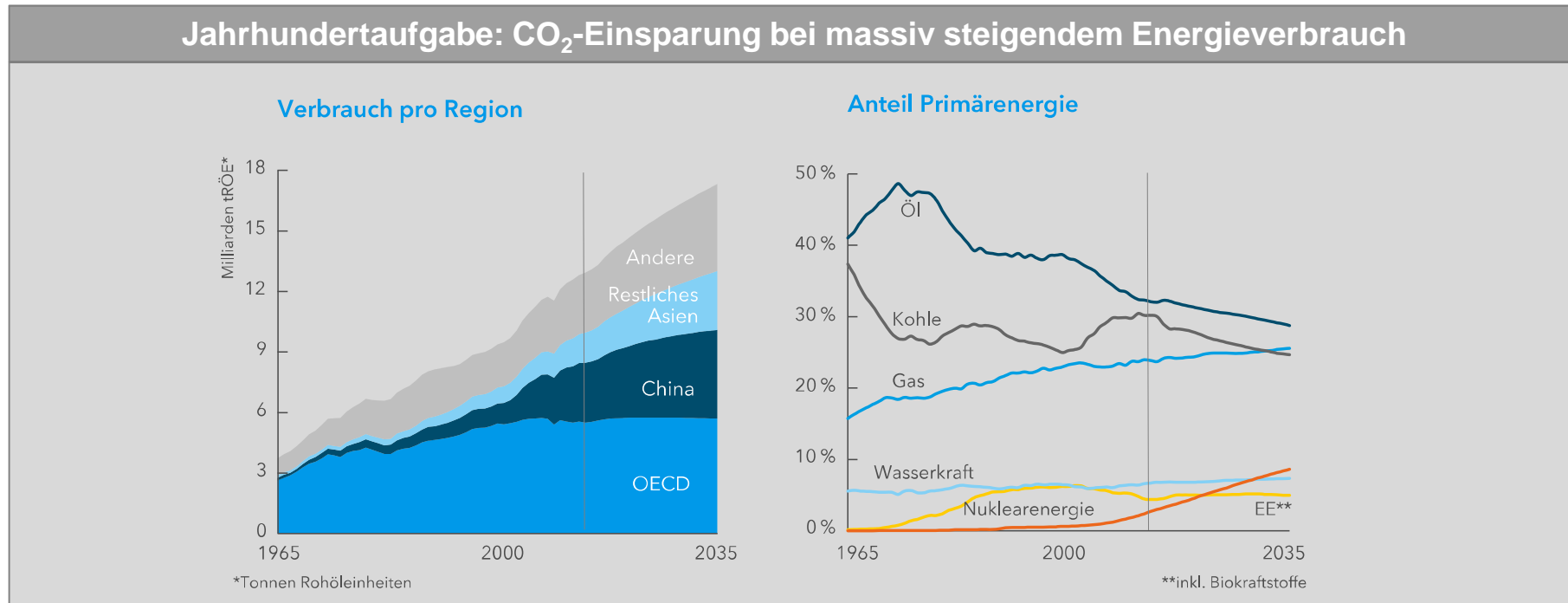
Mitglied der Geschäftsführung

Stuttgart, 21. April 2016

Drei harte Wahrheiten der globalen Energiemärkte



1. Steigender globaler Energieverbrauch: gilt auch für konventionelle Energieträger !
2. Globale CO₂-Reduzierung unabdingbar (nicht erst seit Paris)
3. Lösung nur im Miteinander von konventionellen Energieträgern und Erneuerbaren



Quelle: BP Energy Outlook 2035, Februar 2016

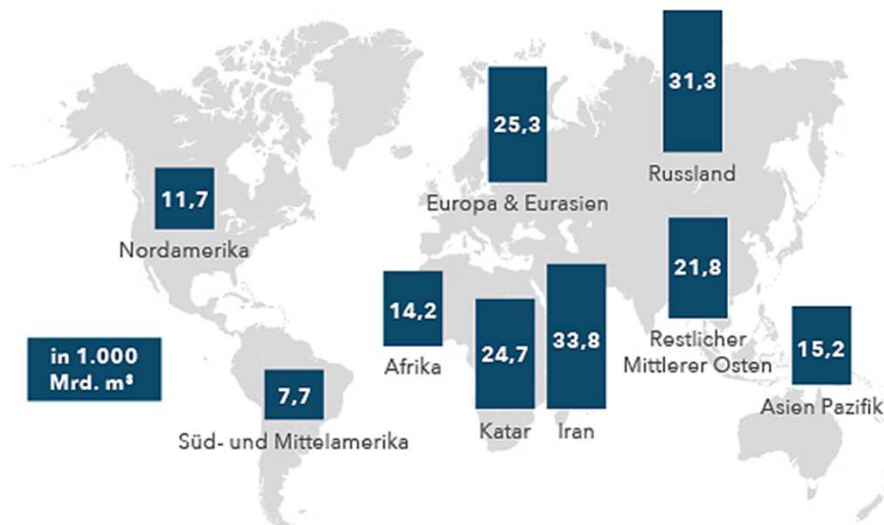
Goldenes Zeitalter für Erdgas oder doch: „Geplatzter Traum?“



1. Globale Verfügbarkeit
2. Globaler Wettbewerb
3. Erfolgreiche EU-Liberalisierung

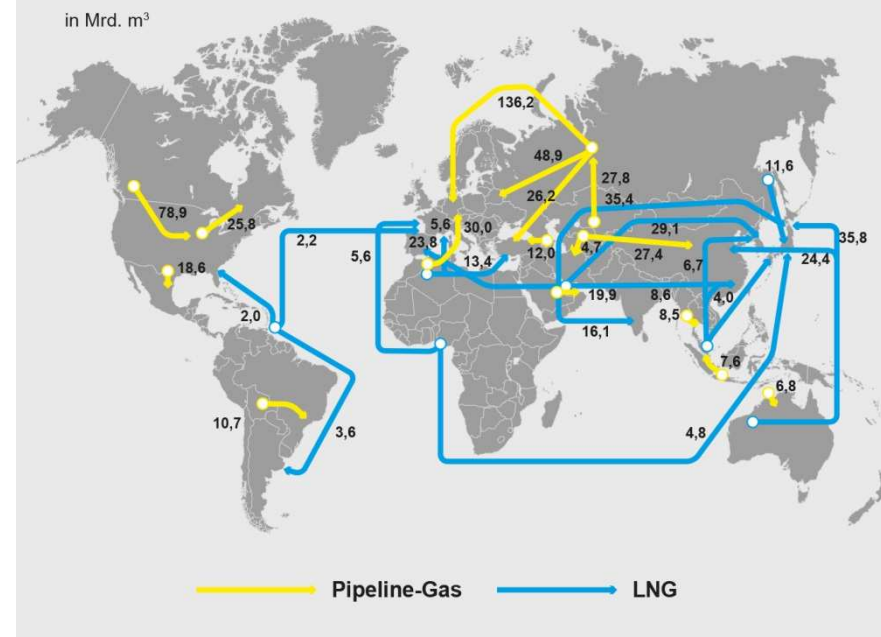
Voraussetzungen für die nachhaltige Rolle von Erdgas in der CO₂-armen Energielandschaft sind gegeben.

Wichtige globale Erdgasreserven



Quelle: BP Statistical Review of World Energy 2014

Haupthandelsbewegungen 2013 (billion cubic metres)

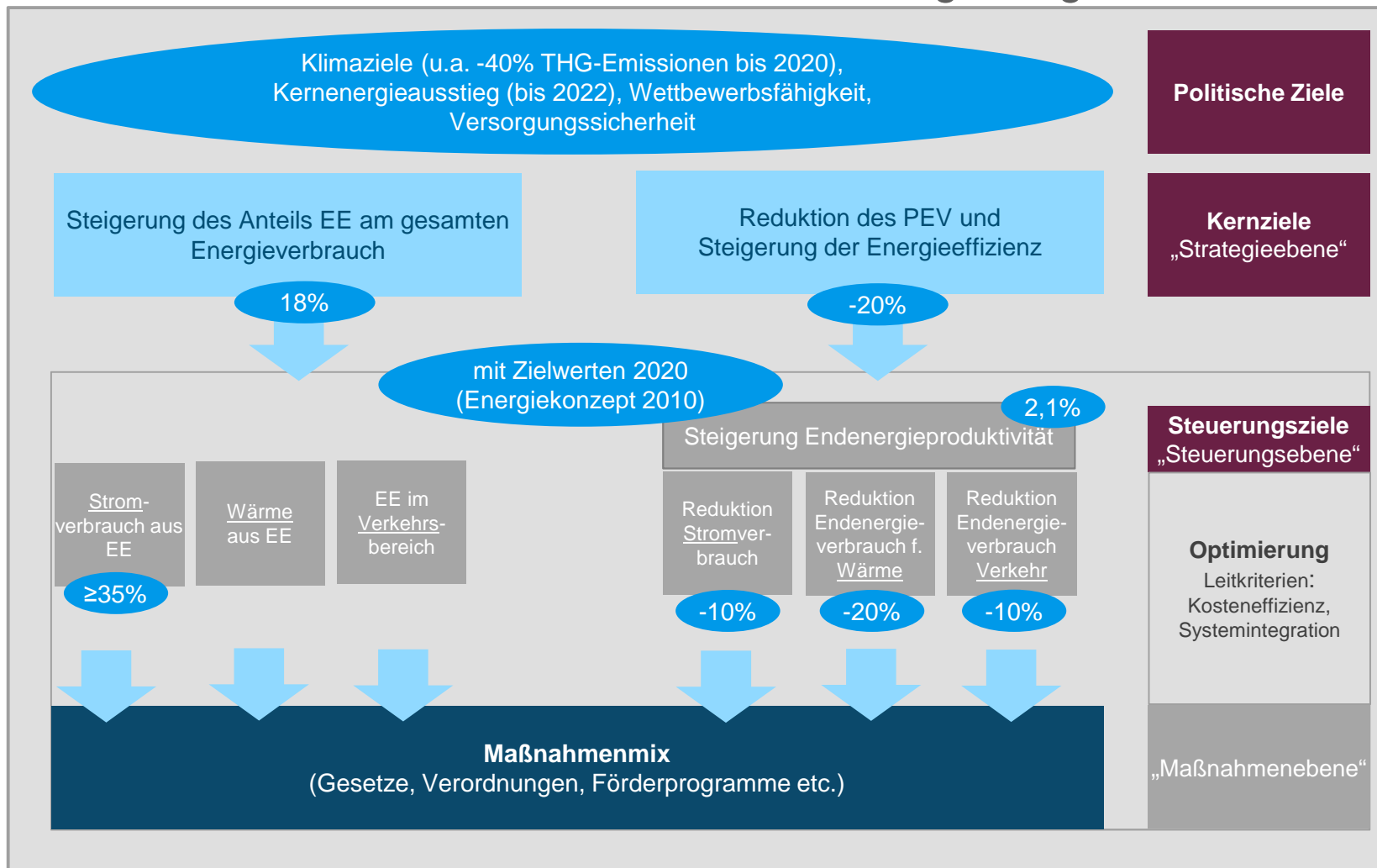


Quelle: Sedigaz, CISStat, FGE MENAgas service, IHS CERA, PIRA Energy Group

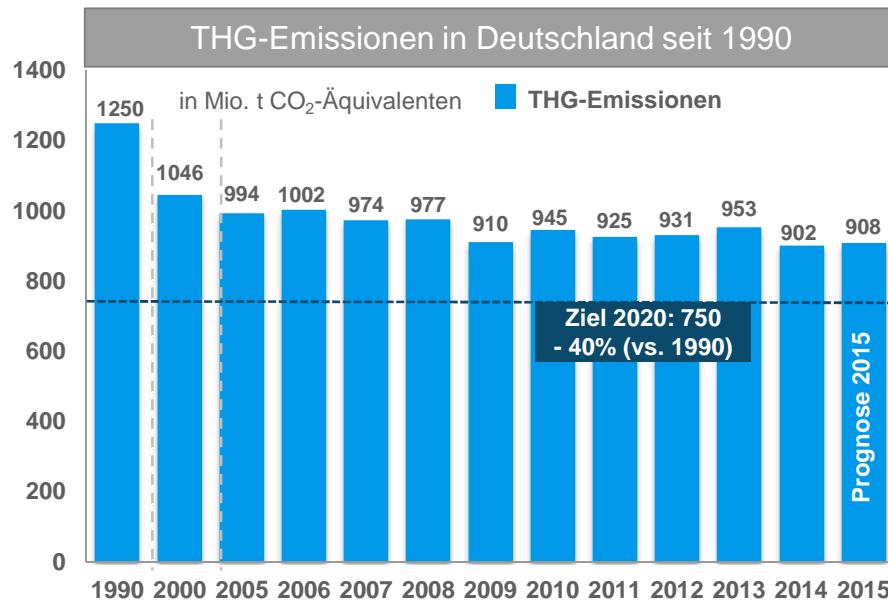
„Zielarchitektur“ der Energiewende



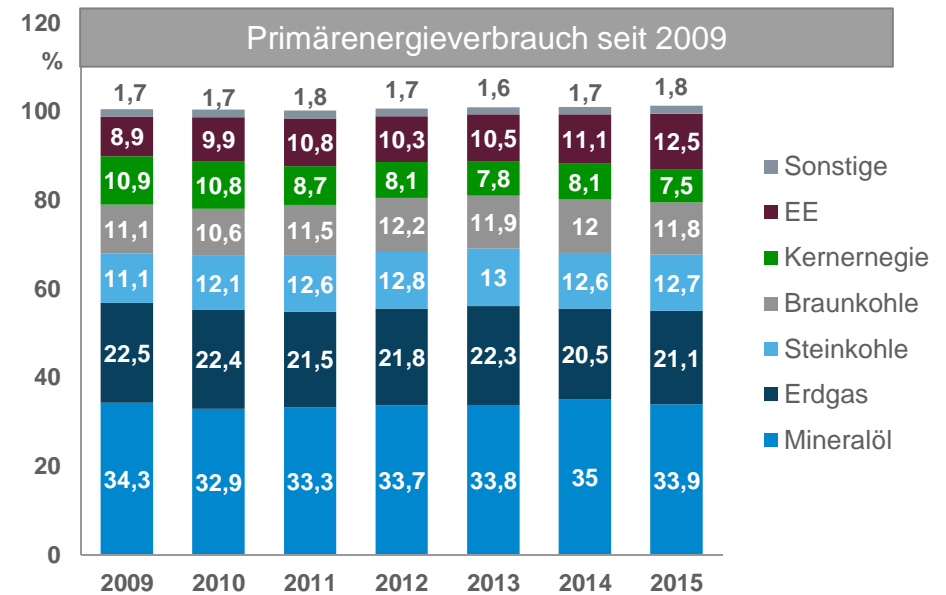
Quellen der Grafik: BMWi; Bundesregierung 2016



Klimaschutz und Energiewende Anspruch und Wirklichkeit in Deutschland



Quelle: UBA 2016



Quelle: AGEF 03/2016 (Zahlen für 2015 vorläufig)

➔ 40 %-CO₂-Reduktionsziel für 2020 so nicht erreichbar (Wärme-, Strom- und Transportsektor)

... und was sagt uns das ...?



1. Nach COP21 (Paris-Abkommen): Klimaschutz als Hauptziel → Zielarchitektur!

- CO₂-Reduzierung im Zentrum der Energiewende
- Technologieoffenheit: Erneuerbare sind kein Selbstzweck!
- Lösung nur im **Miteinander** von konventionellen und erneuerbaren Energieträgern, und nicht über umfassende Elektrifizierung sämtlicher Sektoren

2. Jetzt: Nachhaltige CO₂-Reduzierung (CO₂-Vermeidungskosten)

- Strommarkt: **Erdgas + Erneuerbare + Atom-/Kohleausstieg**
- Wärmemarkt: **Erdgas, Öl + Gebäudeeffizienz + Erneuerbare/Strom**
- Transportsektor: **Öl + Erdgas + Erneuerbare/Strom**

→ Erfolgreicher Klimaschutz gelingt nur über Erneuerbare und Erdgas